

Chef vom Dienst:
42 800/2971 (Durchwahl)
Montag bis Freitag 7.30 bis 19 Uhr,
Samstag 10 bis 17 Uhr,
Sonn- und Feiertag 12 bis 17 Uhr,
Übrige Zeit: Tonband

rathauskorrespondenz

gegründet 1861

rk

Verlags- und Medieninhaber, Herausgeber und Druck: Presse- und Informationsdienst (MR 53), Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Redaktion: Rathaus,
1. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800/2971 Durchwahl, Telex 133240, Chefredakteur Fred Vavrašek, Verlags- und Herstellungsort: Wien.
Gesetzt in der Helvetica 11 Punkt, Zeilenbreite 12,5 cm, ca. 70 Anschläge/Zeile. Auf Recyclingpapier gedruckt!

Freitag, 20. November 1987

Blatt 2518

Heute in der „RATHAUSKORRESPONDENZ“:

Kommunal/Lokal:

- Neue Verkehrsorganisation in der Goldschmiedgasse (2519)
- Terminvorschau vom 23. November bis 4. Dezember (2520/2521)
- Gestaltungsvorschlag für die Freyung (2522)
- Station „Philadelphiabrücke“ im Rohbau fertiggestellt (2524)

Kultur:

- Alltagsumwelt auf dem Donauturm (2523)
- Weihnachtsausstellung im Bezirksmuseum Landstraße (2323)

Neue Verkehrsorganisation in der Goldschmiedgasse

Baustellenverkehr erfordert Änderungen

Wien, 20.11. (RK-LOKAL) Im Laufe des Sonntags tritt in der Goldschmiedgasse im 1. Bezirk eine neue Verkehrsorganisation in Kraft. Die Änderung ist notwendig, um Baufahrzeugen die Zufahrt zur Baustelle „Haas-Haus“ zu ermöglichen, ohne den Stephansplatz zu befahren. Sie wird etwa ein Jahr lang gelten.

Die Einbahnführung der Goldschmiedgasse im Abschnitt von der Freisingergasse bis zum Petersplatz wird aufgehoben; die Goldschmiedgasse kann also in ihrer ganzen Länge in beiden Fahrtrichtungen befahren werden. Auf der Seite der geraden Hausnummern wird ein Halteverbot verhängt.

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt vom Platz Am Hof über Bognergasse — Graben — Petersplatz zur Goldschmiedgasse, die Abfahrt von der Goldschmiedgasse über Petersplatz — Freisingergasse — Bauernmarkt — Brandstätte zur Rotenturmstraße. Auf dem Platz Am Hof wird ein Warteplatz für Betonmisch-Fahrzeuge geschaffen, die von dort mit Funk zur Baustelle am Stephansplatz abberufen werden. (Schluß) sc/gg

Terminvorschau vom 23. November bis 4. Dezember 1987

Wien, 20.11. (RK-KOMMUNAL) In der Zeit vom 23. November bis 4. Dezember hat die „RATHAUSKORRESPONDENZ“ vorläufig folgende Termine vorgemerkt (Änderungen vorbehalten):

MONTAG, 23. NOVEMBER:

- 11.00 Uhr, Pressegespräch der Wiener ÖVP (Cafe Landtmann)
- 12.00 Uhr, Unterzeichnung Übereinkommen Wien/Niederösterreich; Zilk, Ludwig (Cafe Central)
- 14.00 Uhr, Gemeinderatsausschuß Kultur und Sport
- 14.00 Uhr, Eröffnung Lesofantenfest durch StR. Smejkal, Haus des Buches, 8, Skodagasse
- 20.00 Uhr, Empfang für den SK RAPID anlässlich der Erringung des österr. Fußballmeistertitels 1986/87 Bgm. Zilk (Wappensäle, Rathaus)

DIENSTAG, 24. NOVEMBER:

- 11.30 Uhr, Pressegespräch des Bürgermeisters (PID)
- 19.00 Uhr, Pressegespräch Mayr

MITTWOCH, 25. NOVEMBER:

- 15.30 Uhr, Verleihung Kinder- und Jugendbuchpreise im Rahmen des Lesofanten-Festes (Haus des Buches)

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER:

- 13.30 Uhr, Ehrenzeichenüberreichung durch StR. Hatzl an Franz Duch, Josef Loicht und Johanna Uller (Arb.-Zi., Hatzl)
- 19.00 Uhr, Wiener Vorlesungen — Univ.-Prof. Dr. Hans Strotzka „Tiefenpsychologische Strömungen in Österreich. Die Problematik des Methodenpluralismus“. (Stadtsenatssitzungssaal, Rathaus)

SONNTAG, 29. NOVEMBER:

Familiensonntag

MONTAG, 30. NOVEMBER:

- 9.30 Uhr, Spatenstich Europaplatz, U-Bahn, StR. Hatzl
- 10.00 Uhr, Pressekonferenz SPÖ (SPÖ-Klub)
- 11.00 Uhr, Pressekonferenz ÖVP (Cafe Landtmann)
- 15.00 Uhr, Gemeinderatsausschuß Gesundheit und Soziales
- Beginn des Symposiums „Stadterneuerung“, bis 2. 12. (Rathaus)

DIENSTAG, 1. DEZEMBER:

- 9.00 Uhr, Offizielle Eröffnung Symposium Stadterneuerung, Bgm. Zilk (Rathaus, Festsaal)
- 11.30 Uhr, Pressegespräch des Bürgermeisters

MITTWOCH, 2. DEZEMBER:

- 8.00 Uhr, Gemeinderatsausschuß Finanzen und Wirtschaftspolitik
- 14.00 Uhr, Grundsteinlegung Pensionistenheim 19, Hohe Warte 8/ Zilk, Smejkal
- 18.00 Uhr, Öffentliche Abschlußdiskussion Symposium Stadterneuerung (Rathaus, Festsaal)

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER:

9.00 Uhr, Eintragung ins Goldene Buch, Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein Hans Brunhart, Bgm. Zilk (Stadtsenatssitzungssaal, Rathaus)

11.30 Uhr, Pressekonferenz Smejkal „Familienbericht“ (PID)

19.00 Uhr, Pressekonferenz Wiener Holding „Augarten“

FREITAG, 4. DEZEMBER:

9.00 Uhr, Tunneldurchschlag beim Volkstheater, Hatzl

11.00 Uhr, Gleichfeier Lärmschutztunnel Kaisermühlen, Hofmann

11.00 Uhr, Pressekonferenz Stacher

(Schluß) red/gal

Forts. von Blatt 2520

Gestaltungsvorschlag für die Freyung

Planungsausschuß genehmigte Aufträge für Projekte

Wien, 20.11. (RK-KOMMUNAL) Ein Architekt wird nun ein Projekt für die endgültige Oberflächengestaltung der Freyung in der Inneren Stadt nach dem Bau der Tiefgarage und der Sanierung des Palais Harrach ausarbeiten. Seine Vorschläge sollen die Gestaltung des Platzes, eines Grünbereichs beim Palais Harrach, der Rampenbauwerke, der Stiegen und der Lüftungsschächte der Garage sowie die Stadtmöblierung umfassen. Ein Modell soll die vorgeschlagenen Lösungen veranschaulichen. Für diesen Gestaltungsauftrag an Architekt Dipl.-Ing. HÄUSELMAYER genehmigte der Gemeinderatsausschuß für Planung und Stadtentwicklung Freitag vormittag 450.000 Schilling. Außerdem soll ein Straßendetailprojekt für den Umbau beziehungsweise die Wiederinstandsetzung der Straßen nach dem Garagenbau erstellt werden (230.000 Schilling).

Eine weitere Projektstudie betrifft den Ausbau der Bundesstraße B 13 a (Liesingtalstraße) von der Perfektastraße bis zur Laxenburger Straße und die Gestaltung des Kreuzungsbereichs Perfektastraße — Altmannsdorfer Straße — Triester Straße — Schönbrunner Allee (410.000 Schilling).

Donauraum

Die für die „Projektorganisation Donauraum Wien und Wettbewerb“ zur Verfügung stehenden Mittel werden um rund 10 Millionen auf 78 Millionen Schilling aufgestockt. Die Mehrkosten ergeben sich aus der Terminverlängerung, notwendigen Ergänzungen der Arbeitsergebnisse und aus der Intensivierung der Bürgerbeteiligung und der Informationstätigkeit.

Straßenprojekte

Außerdem bewilligte der Planungsausschuß Aufträge zur Ausarbeitung einer Reihe von Straßenprojekten, so

- für die Verlängerung der Pfarrgasse vom Bereich Inzersdorfer Kirchenplatz bis in das Wohnbaugebiet Wienerberggründe (10. und 23. Bezirk) mit einer niveaufreien Querung der Donauländebahn (170.000 Schilling),
- für den Ausbau der Trinkhausstraße und der Fuchsröhrenstraße in Simmering zur Aufschließung von städtischen und privaten Wohnhausneubauten (105.000 Schilling),
- für den Ausbau der Brünner Straße in Floridsdorf im Abschnitt zwischen der Einmündung der Schnellstraße und der Schnellbahn (230.000 Schilling) und
- für den Ausbau der Bundesstraße B 3 im Abschnitt Siebeckstraße — Dückegasse in der Donaustadt (410.000 Schilling).

Nach Kanalbauarbeiten werden nun um 4,2 Millionen Schilling die Straßendecken in der Stammhausstraße, Einfahrtstraße, Forstschulstraße, Waldweg, Bugstraße, Riedstraße, Hochstraße, Keilstraße und Glossystraße in Penzing wieder instandgesetzt.

Nach der Errichtung einer Tiefgarage unter dem Kühnplatz im 4. Bezirk wird auf dem Platz in Verbindung mit der Neugestaltung der Straßenoberfläche auch eine neue Beleuchtung installiert. Die Kosten dafür betragen 450.000 Schilling. (Schluß) sc/gg

Alltagsumwelt auf dem Donauturm

Wien, 20.11. (RK-KULTUR) Der 1965 in Wien geborene Marcus STIEHL ist der nächste Künstler, der auf dem Donauturm ausstellt. Sein wichtigstes Thema ist die Darstellung der Alltagsumwelt, die Schönheit des Alltäglichen, die den Menschen oft gar nicht auffällt. Der Zweck seiner Bilder — Stiehl malt vorwiegend in Öl — ist es, bei den Betrachtern Neugier und Interesse zu wecken.

Marcus Stiehl studierte von 1981 bis 1986 an der Wiener Kunstschule bei Mag. Peter CARER. Bisher stellte er in Österreich und in der Schweiz aus.

Stiehls Bilder sind von 20. November bis 4. Dezember 1987 täglich zwischen 10 und 22 Uhr in den beiden Restaurants des Donauturms zu sehen. (Schluß) wh/gg

Weihnachtsausstellung im Bezirksmuseum Landstraße

Wien, 20.11. (RK-KULTUR/LOKAL) Im Bezirksmuseum Landstraße ist bis 20. Dezember eine Weihnachtsausstellung zu sehen, bei der unter dem Motto „Liebe Dinge“ Arbeiten des im 3. Bezirk lebenden Bildhauers Dragutin SANTEK präsentiert werden. Die Ausstellung ist jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr und jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr im Bezirksmuseum, Sechsrügelgasse 11, bei freiem Eintritt geöffnet. (Schluß) gab/rr

Station „Philadelphiabrücke“ im Rohbau fertiggestellt

Wien, 20.11. (RK-KOMMUNAL) Anlässlich der Fertigstellung des Rohbaues im Bauabschnitt „Philadelphiabrücke“ der U 6 fand Freitag ein Festakt in der zukünftigen Station „Philadelphiabrücke“ statt. Verkehrsstadtrat Johann HATZL und Bezirksvorsteher Ing. Kurt NEIGER waren dabei anwesend. Damit ist die komplizierte Unterfahung der vier durchgehenden ÖBB-Gleise der Südbahn sowie der Eichenstraße, zu der zahlreiche Behelfsbrücken erforderlich waren, beendet.

Die Station Philadelphiabrücke, die Freitag nachmittag im Rahmen von Führungen auch von der Bevölkerung besichtigt werden kann, wurde als große Verbindungsstation zwischen der Schnellbahn und der U-Bahn errichtet. Es gibt direkte Zugänge zu den drei Bahnsteigen der ÖBB, weiters Ausgänge am Schedifkaplatz, im Bereich Eichenstraße/Wilhelmstraße und zum südlichen Gehsteig der Eichenstraße.

Die U 6 wird den durchgehenden Betrieb von der Philadelphiabrücke bis nach Heiligenstadt im Herbst 1989 aufnehmen. (Schluß) roh/rr